▶ Entspannungstechniken

Progressive Muskelentspannung lindert Zahnarztangst

| Die Angst vor dem Zahnarzt führt oftmals dazu, dass Patienten eine notwendige Behandlung verweigern oder verzögern, was eine unnötige Verschlimmerung der Situation zur Folge haben kann. Eine Studie aus Korea zeigt die Erfolge der progressiven Muskelentspannung bei Menschen mit Zahnarztangst. |

68 Parodontitis-Patienten mit Zahnarztangst wurden entweder der Interventions- oder der Kontrollgruppe zugeteilt. Die Probanden der Studiengruppe erhielten für einen Zeitraum von vier Wochen einmal wöchentlich eine progressive Muskelentspannungstherapie für 20 Minuten sowie ein Aufklärungsgespräch zur Mundgesundheit von 15 Minuten vor der Parodontalbehandlung. Die Kontrollgruppe erhielt für die gleiche Dauer Aufklärungsgespräche zur oralen Gesundheit.

Muskelentspannung hilft gegen die Angst

Vier Wochen bzw. drei Monate nach dem Eingriff bewertete man die Veränderungen der Zahnarztangst, die Depressionssymptome, den Blutdruck, die Herzfrequenz und die Cortisolwerte im Speichel. Die Ergebnisse belegen den Erfolg der vorangegangenen Muskelrelaxationstherapie: Die Studiengruppe zeigte nach vier Wochen einen stärkeren Rückgang ihrer Zahnarztangst als die Kontrollprobanden (-3,82 versus -0,89 sowie nach drei Monaten: -4,22 versus -0,28). Darüber hinaus nahmen auch die Depressionssymptome ab, ebenso Blutdruck, Pulsfrequenz und Speichelcortisolspiegel.

↘ QUELLE

• Park ES et al.: Progressive muscle relaxation therapy to relieve dental anxiety: a randomized controlled trial. Eur J Oral Sc 2018; online am 14.11.2018. Volltext online unter https://onlinelibrary.wiley.com/doi/abs/10.1111/eos.12585

IHR PLUS IM NETZ
Volltext online

▶ Leserforum

BGM: Kann ein angestellter Physiotherapeut und Heilpraktiker physiotherapeutische Behandlungen als Heilpraktiker abrechnen?

| **FRAGE:** *„Einer meiner angestellten Physiotherapeuten ist zugleich selbstständiger Heilpraktiker mit eigener Heilpraktiker-Praxis. Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) führt er in einem Unternehmen 3 Stunden pro Woche physiotherapeutische Maßnahmen durch. Kann dieser Physiotherapeut und Heilpraktiker dem o. g. Unternehmen eine Rechnung über seine eigene Praxis (Heilpraktiker) schreiben?“* |

Heilpraktikerrechnung i. d. R. nur für Heilpraktikerbehandlungen!

ANTWORT: Nein, der Physiotherapeut/Heilpraktiker kann für physiotherapeutische Behandlungen keine Rechnung über seine Heilpraktikerpraxis schreiben. Rechnungen über die Heilpraktikerpraxis dürfen nur Heilpraktikerbehandlungen betreffen. Ausnahme: Wenn der angestellte Physiotherapeut zugleich sektoraler Heilpraktiker (Physiotherapie) ist, bestehen keine Bedenken, dass er die Rechnung über die Heilpraktikerpraxis schreibt – auch wenn er rein physiotherapeutische Behandlungen abgibt.